

# Der Sinn des Lebens

Musik und Text: Hanno Herbst

♩ = 80 Intro Flöte

D A Em Hm A G A D Dsus4 D

## 1. Strophe

D A Em Hm A

Le - ben ist \_\_\_ ein Wun - der - werk, \_\_\_ ist ein Ge - schenk des Herrn. So

G D Hm A

kost - bar je - der Au - gen - blick \_\_\_ und vie - le le - ben gern. Doch

D A Em Hm A

lebt man in \_\_\_ den Tag hi - nein \_\_\_ und fragt nicht nach dem Sinn \_\_\_

G A

1. - 5. D Dsus4 D

6. D Dsus4 D

und wa - rum "ich" hier auf Er - den bin! wer - den.

## 2. Strophe

Man sucht nur in der Außenwelt nach Liebe und nach Glück,  
doch Seifenblasen platzen bald und Leere bleibt zurück!  
Auch ist da noch der Schrecken vor des Lebens jähem Ende!  
Durch Einsicht nur und Umkehr folgt die Wende!

## 4. Strophe

Dann fühlt man sich berufen und bestimmt ins Licht zu geh'n,  
im Streben nach der Liebe sein Wachstum nur zu sehen,  
um Eins zu werden so mit uns'res VATER'S Heil'gem Geist,  
der nur LIEBE ist und LIEBE heißt!

## 3. Strophe

Das Leben ist nicht äußerlich, ist geistiger Natur!  
Durch Fühlen und Empfindungen erleben wir es nur,  
und weckt man dann die Sehnsucht nach dem Guten  
und dem Wahren,  
wird Gott sich uns als Liebe offenbaren!

## 5. Strophe

Denn Liebe ist das Größte, Sie ist der Wahrheit Grund!  
Der Heil'ge Geist des Lebens der in JESUS wohnt  
regiere unsere Herzen nun, auf dass wir hier auf Erden  
Werkzeug SEINER großen Liebe werden!

## 6. Strophe

Zu LIEBEN ist der große und der einz'ge Sinn des Lebens!  
Die Läuterung des Herzens die Bedingung dieses Strebens.  
Denn das ist ja des VATER'S Wunsch im Himmel wie auf Erden  
von seinen Kindern viel geliebt zu werden.

## Nachspiel Xylophon

D A Em Hm A G D Hm A

D A Em Hm A G A

rit. D Dsus4 D